
DVR zeichnet Ford-Fahrtraining aus

Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) hat das Fahrsicherheitstraining „Vorfahrt für Deine Zukunft“ von Ford heute in Berlin mit seinem Qualitätssiegel für Verkehrssicherheitstrainings ausgezeichnet.

Das Training, das der Autohersteller gemeinsam mit dem Verkehrssicherheitsrat und dem Trainernetzwerk Allegium entwickelt hat, thematisiert das häufig übermütige Fahrverhalten und die Risikobereitschaft junger Menschen am Steuer. Außerdem geht es auf die Ablenkung durch Smartphones beim Fahren, den Zusammenhang von Geschwindigkeit und Bremsweg sowie Fahrerassistenzsysteme ein.

Bereits 2016 hat eine unabhängige Untersuchung des Trainings durch das Institut für Arbeitswissenschaften der Universität der Bundeswehr München einen positiven Effekt auf die Minderung der Risikobereitschaft im Straßenverkehr nachgewiesen. Ford ist europaweit der einzige Automobilhersteller, der ein solches Fahrtraining für junge Menschen anbietet.

„Vorfahrt für Deine Zukunft“ ist ein kostenlos und wird bereits seit über 15 Jahren in den USA angeboten. In Deutschland können junge Fahranfänger zwischen 18 und 26 Jahren seit 2013 das Angebot wahrnehmen. Seitdem haben mehr als 2040 junge Menschen diese Chance genutzt. Die Zufriedenheitsrate liegt regelmäßig bei mehr als 90 Prozent. Die nächsten Trainingstermine sind für den Herbst dieses Jahres geplant. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



DVR-Hauptgeschäftsführer Christian Kellner (li.) übergibt das Qualitätssiegel für das Fahrsicherheitstraining „Vorfahrt für Deine Zukunft“ an Olaf Hansen, Leiter der Kommunikation bei Ford.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford